

	<p>Objekt: Fährmann auf der Mulde in Grimma</p> <p>Museum: Kreismuseum Grimma Paul-Gerhardt-Straße 43 04668 Grimma +49(0)3437 911132 mail@museum-grimma.de</p> <p>Sammlung: Fotografie, Fürsten- und Landesschule Grimma</p> <p>Inventarnummer: D 519</p>
--	---

Beschreibung

Das Foto zeigt den Blick vom Stadtwald Grimma auf die Mulde um 1940. Auf dem Fährkahn ist der Fährmann und Ratsfischereipächter Franz Gröschel zu sehen. Vier Generationen der Familie Gröschel haben den Kahn über die Mulde gesteuert. Neben der Fähre betrieb Franz Gröschel auch eine Badeanstalt. Er richtete diese 1881 unterhalb des Wehres auf der rechten Muldenseite ein. Das Bad wurde bis 1914 genutzt und verfiel dann wegen Brettermangels. Später errichtete Gröschel eine kleine Badeanstalt auf der Muldeninsel. Der Blick führt weiter über die Mulde zur Superintendentur und zur Stadtmauer, links das Archidiakonat, weiter rechts die Klosterkirche, danach die Fürsten- und Landesschule Grimma und schließlich die, den Fluss überspannende Pöppelmannbrücke.

Grunddaten

Material/Technik: Fotopapier * fotografiert
Maße: 7,7x9,2 cm

Ereignisse

Aufgenommen wann 1940
wer
wo Grimma

[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Mulde (Fluss)

Schlagworte

- Archidiakonat
- Boot
- Fähre
- Fährmann
- Klosterkirche
- Landesschule
- Stadtmauer
- Superintendentur